

Haussegnung

Am Beginn eines jeden neuen Jahres werden die Häuser und Wohnungen gesegnet. Das ist ein Bitte an Gott um Schutz und Bewahrung vor Unheil im neuen Jahr.

Warum werden
Häuser und Woh-
nungen gesegnet?

- um die Botschaft von Weihnachten in unseren Alltag zu bringen
- um Gott um Bewahrung vor Unglück und um Schutz vor Krankheiten zu bitten
- um die Heiligen Engel um ihre Begleitung zu bitten
- um den Glauben der Familie zu stärken
- um Zeugnis von einem christlichen Leben zu geben

Die Buchstaben C M B werden als die Anfangsbuchstaben der drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar gesehen. Aber diese Buchstaben bedeuten auch: „Christus mansionem benedicat“. Das heißt: „Christus segne dieses Haus.“

Ritus der Haussegnung

V. - Vorbeter, A. - Alle

- V. Der Friede sei mit diesem Hause.
A. Und mit allen, die darin wohnen.
- V. Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.
A. Der Himmel und Erde erschaffen hat.
- V. Herr, erbarme dich.
A. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.
- V. Aus dem Morgenland kamen die Weisen nach Bethlehem, um den Herrn anzubeten. Sie öffneten ihre Schätze und brachten kostbare Geschenke dar: Gold



- dem großen König, Weihrauch dem wahren Gott, Myrrhe für sein Begräbnis.
- A. Gott, sei mir gnädig nach deiner Huld, tilge meine Frevel nach deinem reichen Erbarmen!
 - V. Wasch meine Schuld von mir ab und mach mich rein von meiner Sünde.
 - A. Entschuldige mich mit Ysop, dann werde ich rein; wasche mich, dann werde ich weißer als Schnee.
 - V. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
 - A. Wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.
 - V. Aus dem Morgenland kamen die Weisen nach Bethlehem, um den Herrn anzubeten. Sie öffneten ihre Schätze und brachten kostbare Geschenke dar: Gold dem großen König, Weihrauch dem wahren Gott, Myrrhe für sein Begräbnis.
 - V. Herr, erhöre mein Gebet.
 - A. Und lass mein Rufen zu dir kommen.
 - V. Lasset uns beten.
Es ziehe ein, Herr Jesus Christus, in

Aus dem Matthäusevan-
gelium

(Mt 7,24-28)

Wer diese meine Worte hört und danach handelt, ist wie ein kluger Mann, der sein Haus auf Fels baute.

Als nun ein Wolkenbruch kam und die Wassermassen heranfluteten, als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten, da stürzte es nicht ein; denn es war auf Fels gebaut.

Wer aber meine Worte hört und nicht danach handelt, ist wie ein unvernünftiger Mann, der sein Haus auf Sand baute. Als nun ein Wolkenbruch kam und die Wassermassen heranfluteten, als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten, da stürzte es ein und wurde völlig zerstört.

Als Jesus diese Rede beendet hatte, war die Menge sehr betroffen von seiner Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der göttliche Vollmacht hat, und nicht wie ihre Schriftgelehrten.

dieses Haus ewige Glückseligkeit, göttlicher Segen, ungetrübte Freude, fruchtbringende Liebe und dauernde Gesundheit. Es mögen weichen von diesem Ort die Versuchungen des bösen Feindes. Die Engel des Friedens mögen sich nähern und jede unheilvolle Zwie- tracht aus diesem Haus vertreiben. Ver- herrliche, o Herr, über uns deinen heili- gen Namen und verleihe diesem Haus deinen Segen, der du heilig bist und gütig und mit dem Vater und dem Heiligen Geist lebst von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

V. Lasst uns den Herrn Jesus Christus bit- ten, dass er diese Wohnung segne und alle, die sich hier aufhalten. Dass er ihnen einen guten Engel als Beschützer gebe und ihnen gewähre, immer den Willen Gottes zu tun und die Gebote zu befolgen. Unser Herr Jesus Christus möge von ihnen alle feindlichen Kräfte abhalten, sie befreien von aller Angst und Verwirrung und sie gesund erhalten in dieser Wohnung. Er, der mit dem Vater und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Zum Schluß schreibt jemand mit Kreide den Segen an die Haustür:

2 O + C + M + B + I7

In allen Zimmern wird ein wenig Weihwasser versprengt.

A. Amen.

V. Lasset uns beten.

Erhöre uns, heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott: Sende gnädig deine heiligen Engel vom Himmel, dass sie die Bewohner dieses Hauses im neuen Jahr behüten und beschützen, bewahren und begleiten, verteidigen und ihnen helfen. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.

A. Amen.

V. Vater unser im Himmel,

A. geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

V. Gegrüßet, seist du, Maria,

A. voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.